

Landesliga 1 : Hardenberg zum Zweiten

In der Landesliga I fand der 2. Spieltag in Kerpen statt. Nachdem die Zweitvertretung des BGS Hardenberg-Pötter schon relativ klar ihr Heimspiel gewinnen konnte, gingen sie auch beim Spieltag auf der Türnicher Minaturgolfanlage als Favorit ins Rennen. Gleich zu Anfang setzten die „Pötter“ mit zwei 106er Mannschaftsrunden ein Ausrufezeichen und fuhren auch nach 4 Runden einen nie gefährdete Sieg ein. Wieder einmal konnten aber auch die Lüdenscheider Altmeister ihr Potential

abrufen und holten erneut den 2. Platz und setzen sich damit auch in der Gesamttabelle oben fest. Der BGV Bergisch Land konnte sich den dritten Podiumsplatz knapp vor dem Kerpener Heimteam sichern. Deutlich abgeschlagen landete die Drittvertretung des HMC Büttgen auf dem letzten Platz. Bei den Kaarstern steckt im Moment der Wurm drin, denn eigentlich hatte man den HMC auf den vorderen Plätzen erwartet, aber nur der sehr

konstant spielende Daniel Mück und mit Abstrichen Ralf „Bomba“ Brocks, rufen im Moment ihre Normalform ab. Apropos Kerpener Heimteam: die langjährige Betonspielerin Brigitte Trillges spielte ihr mit Abstand bestes Miniaturgolfturnier und erspielte sich, nach einer 20er Auftaktrunde eine gute 97 auf 4 Runden. Mann des Tages war der Hardenberger Sebastian Schrobiltgen, der mit einer top 85 das beste Tagesergebnis spielte.

Der Schüler Justin Hildebrand (BGS Hardenberg Pötter) kommt nach sehr guten Auftritten bei der Jugendrangliste auch in der Liga langsam in Form, denn mit einer 22 und 24 gelangen ihm 2 grüne Runden. Der nächste Spieltag findet dann in zwei Wochen in Lüdenscheid statt, dort wird es diesmal kein Spaziergang der „Hardies“ werden, denn das routinierte Heimteam wird den weiterhin favorisierten Hardenbergern alles abverlangen. (HBB)



Landesliga2 : Gladbeck vorne weg

Das 2. Turnier der NBV-Landesliga 2 startete bei wunderschönem Wetter und angenehm warmen Temperaturen. Schon nach der 1. Runde zeichnete sich ab, dass alle Mannschaften sehr einheitlich spielten und es somit ein spannendes Turnier werden wird. Essen führte nach der 1. Runde mit 112 Schlägen, dicht gefolgt von Herten mit 116 Schlägen. Doch nach der 3. Runde wurden die Ergebnisse immer enger. Herten führte mit 343 Schlägen, dicht gefolgt von

Essen mit 344 Schlägen. Aber auch die anderen Mannschaften lagen nur 4 Schläge dahinter. Die letzte Runde sollte also alles entscheiden. Die Lautstärke wurde nochmal verstärkt und jeden hat der Ehrgeiz gepackt. Am Ende setzte sich Gladbeck, trotz einsetzendem Regen, mit einer grandiosen 105er Mannschaftsrunde durch. Jan Knoblauch spielte für die Gladbecker die beste Runde mit 19 Schlägen. Am Ende sah die Tabelle

wie folgt aus: Gladbeck 453, Osnabrück 461, Herten 464, Essen 467, Baltrum 477 (DO)

